

SC Flös gewinnt Zürisee-Cup

Zum zweiten Mal in Folge gewinnt der SC Flös die Mannschaftswertung am Zürisee-Cup. Mit acht Medaillen beenden die erfolgreichen Buchser Nachwuchsschwimmerinnen die Wettkampfsaison als bester Verein und auf dem absoluten Höhepunkt.

Von Michelle Weder

Synchronschwimmen. – Eine Glanzleistung vollbrachte Jessica Accardi, der eine fantastische Darbietung im Solo gelang. Sie zeigte gerade Linien und zentrierte Schrauben und konnte sich so die Goldmedaille vor zwei starken Bernerinnen sichern. Gute Fünfte wurde Nina Rohrer. Ihr misslang die Risikofigur Barracuda, was einen grösseren Abzug nach sich zog.

Zürich und Bern im Griff

Im Team mit Accardi, Rohrer, Cassandra Ackermann, Aylin Erdogan, Patricia Plat, Valeria Rizzo und Nadine Roduner reichte es ebenfalls für die Goldmedaille. Das Team schwamm sauber, exakt und mit Energie. Ausserdem klappten die schwierigen Highlights optimal. Über die ausgezeichnete Leistung freute sich natürlich die Trainerin Jewelry Walton: «Wenn man bedenkt, dass das Team die Schwimmerinnen aus Zürich und Bern geschlagen hat, diejenigen Mädchen, die an den Jugend-Schweizer-Meisterschaften letzte Woche noch Medaillen geholt haben, bin ich mehr als stolz auf meine Schwimmerinnen. Sie gaben alles und wurden dafür belohnt.»

Eine besonders starke Leistung zeigte Erdogan, die sich mit Fieber durch den Wettkampf kämpfen musste. Für den Start im Duett mit Rizzo hatte sie dann aber keine Kraft mehr, und die beiden konnten nicht antre-



Erneut die stärkste Mannschaft: Der SC Flös Buchs siegt am Zürisee-Cup.

ten. Dafür gelang Accardi/Rohrer der Gewinn der Bronzemedaille.

Mit bester Saisonkür auf Rang zwei

Auch in der jüngeren Kategorie Nachwuchs wurden Medaillen gewonnen. Im Team gewannen Cristina Arioli, Selin Erdogan, Jeanine Hanselmann, Nadja Kipfer, Milena Mechnig, Joelle Peschl, Hannah Sele und Jennifer Siegfried Silber. Sie mussten sich nur von den Bernerinnen geschlagen geben. Fünfte wurde das Team mit Jasmin Berliat, Nina Göldi, Nicole Haldner, Mercedes Hanselmann, Noemi Peschl, Marluce Schierscher, Rahel Thomé, Ekaterina Valieva und Ersatz Sabrina Manser. Im Solo gewann Nadja Kipfer die Silbermedaille. Sie

schwamm die beste Kür der Saison und überzeugte die Richterinnen durch Spritzigkeit, Flexibilität und mit gelungenen Schrauben. Joelle Peschl wurde gute Dritte, Milena Mechnig Vierte. Das Duett von Mechnig/Siegfried wurde ebenfalls mit dem zweiten Platz belohnt. Fünfte wurden Cristina Arioli/Indira Waser, Siebte Noemi und Joelle Peschl, Neunte Erdogan/Kipfer.

Novizen mit zweimal Silber

Die Flöser Novizen überzeugten ebenfalls und gewannen die Silbermedaille im Team mit Melissa Berliat, Giulia Bricci, Sarah Jezequel, Vivienne Koch, Lara Mechnig, Nadine Oehri und Lea Wieland. Für die zweite Gruppe mit

Anne Derkx, Simone Lang, Jennifer Sauter und Vivienne Schmid reichte es für Platz neun. Im Trio gab es für Vivienne Koch, Lara Mechnig und Nadine Oehri noch eine weitere Silbermedaille. Die Trainerinnen Martina Egli und Bianca Mattle zeigten sich über die Leistungen ihrer Schwimmerinnen sehr erfreut: «Wir sind sehr zufrieden mit unseren Mädchen. Sie haben es wirklich toll gemacht, sich von ihrer besten Seite gezeigt und verdient Medaillen gewonnen.»

Der Zürisee-Cup war für den SC Flös der erfolgreichste Wettkampf der Saison mit einem eindrücklichen Medaillenspiegel, bestehend aus zwei goldenen, fünf silbernen und einer bronzenen Auszeichnung.